

Martin Merkt dominiert das diesjährige Nikolausschießen

Beim dürbheimer Nikolausschießen am letzten Samstag war wieder eine rege Teilnahme zu verzeichnen, 25 Schützen, darunter 5 Jungschützen versuchten ihr Glück beim Schuss aufs Blattl. Die Herausforderung des Nikolausschießens ist für die Erwachsenen die, dass man mit einem Scheibengewehr mit Stecher und einer Munition 8,15 x 56 mm stehend freihändig auf eine 50 Meter entfernte Ehrenscheibe geschossen wird. Dieses Gewehr wird immer nur zum Nikolausschießen aus dem Schrank geholt und somit hat kein Schütze die Möglichkeit im Voraus zu Trainieren, was das Ganze noch wesentlich interessanter macht.

Bei den Erwachsenen belegte Martin Merkt den ersten Platz, gefolgt von Andreas Mattes und Benny Meder auf Platz zwei und drei. Auf den weiteren Plätzen landeten Guido Schöttle und Manfred Gimbel, gefolgt von dem Vorjahressieger Alexander Steinhart und Helmut Maier.

Die Jugendlichen schossen mit dem Kleinkaliber ihre „Jugend-Nikolausscheibe“ aus, wobei Mark Bloss den besten Treffer landete. Auf Platz zwei folgte Timo Manz vor Michael Bühler auf Platz drei. Die weiteren Plätze belegten Kevin Manthey und Mike Schutzbach.

Nach der anschließenden Siegerehrung luden die Gewinner dieses vorweihnachtlichen Schießens alle Beteiligten zum Schützenhock ein.



Von links: Oberschützenmeister Jochen Schöttle mit den Erstplatzierten Martin Merkt und Benny Meder